GMS Gemeinschaftsschule Sachsenheim

ELTERNINFO NR. 5 2019/20

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Leserinnen und Leser,

zuerst einmal möchten wir Ihnen und euch DANKE sagen. DANKE für …

- Ihre und eure Geduld und Flexibilität angesichts der täglichen neuen Herausforderungen im Rahmen der Corona-Krise.
- Ihren und euren großen Einsatz im Home-Schooling und die Unterstützung für unsere Schule.
- Ihr und euer Verständnis, wenn auch mal etwas nicht sofort so funktioniert hat.

Für uns alle waren die letzten Monate eine Ausnahmesituation, die uns oft an die Grenzen der Belastbarkeit gebracht hat. Und trotz allem sind wir froh und dankbar, dass wir die Krise bisher so gut gemeistert haben und wünschen Ihnen und Ihren Familien, dass Sie in den Sommerferien etwas durchatmen können.

Detaillierte Infos zu der Schulöffnung nach den Sommerferien erhalten Sie zu gegebener Zeit. Bisher gehen wir von einem normalen Schulbeginn am Montag, den 14.09.2020 aus. Parallel dazu bereiten wir uns mithilfe der Umfrage, an der Sie dankenswerterweise zahlreich teilgenommen haben, auf ein weiteres Home-Schooling vor, für das wir dann noch besser gerüstet sein werden.

Ganz herzlich möchten wir an dieser Stelle unseren 9ern und 10ern gratulieren, die mit zum Teil sehr guten Ergebnissen unsere Schule nach einer kleinen, aber feierlichen

Zeugnisübergabe mit ihrem Abschlusszeugnis verlassen haben. Der Abschluss unserer Zehntklässler ist hierbei etwas ganz Besonderes – sie sind unser erster Gemeinschaftsschuljahrgang, der mit einem Mittleren Bildungsabschluss die Schule verlässt; und das mit einem unglaublich guten Schnitt von 2,1: Viele unsere 10er wechseln auf ein Gymnasium, andere in eine Berufsausbildung. Wir wünschen allen Schulabgängern alles Gute, viel Erfolg für ihren weiteren Lebensweg und freuen uns, mal wieder etwas von ihnen zu hören.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Eltern des Elternbeirats und unserem Förderverein. Sie sind unermüdlich für die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule im Einsatz. Oftmals erfolgen diese Einsätze still und leise, ohne viel Aufsehen und doch so unendlich wertvoll für die Schule und die Schüler*innen.
Ein großer Dank geht außerdem an unsere Jugendbegleiter für die wertvolle Arbeit, die sie an unserer Schule leisten.
Wir wünschen Ihnen allen wunderschöne und erholsame Sommerferien und freuen uns auf das Wiedersehen im September.

Bernhard Dietrich und Katja Wörz

GMS INTERN

Auch in diesem Jahr müssen wir uns wieder von vielen liebgewonnenen Kolleg*innen verabschieden.

Frau Ditthard unterrichtete circa 20 Jahre bei uns an der Schule und war vor allem als Klassenlehrerin in den Klassen 3 und 4 tätig. Aber auch bei unzähligen außerunterrichtlichen Veranstaltungen, Lehrerausflügen und Streitschlichterausbildungen war sie aktiv dabei.

Seit mehreren Jahren unterrichtete Herr Schultis an unserer Schule – hauptsächlich als Klassenlehrer in der Grundschule, aber auch als Fachlehrer für Englisch und Sport in den oberen Klassen. Nun wechselt er an eine Schule, die näher an seinem Wohnort liegt und die ihm viel Zeit zurückgeben kann, die er momentan auf der Straße verbringt.

Frau Thumm und Frau Joos müssen wir hoffentlich nur für eine begrenzte Zeit verabschieden – beide dürfen wir in den wohlverdienten Mutterschutz entlassen und wünschen ihnen für ihr Familienleben alles Gute.

Frau Keskin war als Lehramtsanwärterin an unserer Schule und verlässt diese als frischgebackene Lehrerin an eine andere Schule.

Frau Bendler war als Lehrerin in der Fit in Deutsch-Klasse bei uns tätig und wird im neuen Schuljahr eine neue Schule zugewiesen kommen. Viele Schüler*innen und Schüler sind durch sie erst richtig gut in der Schule angekommen, haben dort die ersten deutschen Worte gelernt und sind mit dem deutschen Schulsystem vertraut gemacht worden. Vielen Dank dafür!

Von Frau Wiesa müssen wir uns glücklicherweise nur kurz verabschieden. Sie verlässt unsere Schule als Lehramtsanwärterin und kommt im September als frisch gebackene Lehrerin zurück. Wir freuen uns, sie dann nochmal offiziell begrüßen zu dürfen.

Über 33 Jahre war Frau Bischof an unserer Schule, bevor wir sie vor zwei Jahren in den Ruhestand verabschiedet haben. Im März ist sie nochmal für einige Monate als Ersatz eingesprungen. Einige Monate, die sie sich sicher anders vorgestellt hatte, aber die ihr Wissen rund um DiLer, den Talkie und Videokonferenzen nochmal vertieft haben. Danke für die großartige Unterstützung!

Auch Herr Huber kam zum Halbjahr an unsere Schule, um uns nach dem ‚Wegfall' mehrerer Kolleg*innen zu unterstützen. Nun müssen wir ihn leider schon wieder an eine andere Gemeinschaftsschule ziehen lassen.

Frau Huber und Frau Schams waren als kirchliche Lehrkräfte für das Fach evangelische Religion bei uns tätig. Auch sie müssen wir leider an andere Schulen ziehen lassen.

Für ein Schuljahr war Frau Kadelbach unsere Bundesfreiwillige und unterstützte uns zu Beginn in der Religionsbetreuung, bei Fit in Deutsch, als Lesepatin, auf Ausflügen und bei den Nachmittagsangeboten. Durch Corona haben sich ihre Aufgaben verändert und sie hat uns Kolleg*innen in der Notbetreuung entlastet und die Kinder bei ihren Aufgaben unterstützt. Vielen Dank für die große Flexibilität.

Jeder kennt sie - Frau Wiedenmeyer war fast 30 Jahre als Hausmeisterin an unserer Schule tätig. Alles konnte man sie fragen, über jede Kleinigkeit – von der Batterie für den Schlüssel, über den kaputten Fenstergriff oder Türrahmen bis hin zur Bewirtung der Einschulungsfeier – wusste sie Bescheid und konnte weiterhelfen. Mit Frau Wiedenmeyer geht eine Institution an der Gemeinschaftsschule Sachsenheim. Glücklicherweise ist sie schon dabei, ihre Nachfolgerin, Frau Dusch, einzuarbeiten, sodass wir auch im nächsten Jahr wieder eine Hausmeisterin haben werden, die uns hoffentlich auch so gut weiterhelfen kann, wie Frau Wiedenmeyer.

Zudem möchten wir uns ganz herzlich bei Frau DeLuca, Frau Laitenberger, Frau Reich, Frau Schweiker, Frau Weichert und Frau Cicek bedanken, die uns immer wieder bei kleinen und großen Vertretungsengpässen ausgeholfen haben und damit eine unschätzbar große Hilfe waren.

Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute. In vielen Kinderherzen und auch bei uns Kolleg*innen haben sie ihre Spuren hinterlassen und werden uns fehlen.

Neues Logo und Name – Gemeinschaftsschule am Sonnenfeld

Nun ist es offiziell – der Gemeinderat hat den neuen Namen und das Logo unserer Schule beschlossen bzw. verabschiedet. Über ein halbes Schuljahr lang hat sich eine Gruppe aus Eltern, Lehrer*innen und Schüler*innen, sowie Vertreter*innen der Stadt Sachsenheim regelmäßig getroffen und am Schulnamen und dem neuen Logo gearbeitet.

Ab dem neuen Schuljahr heißen wir nun offiziell „Gemeinschaftsschule am Sonnenfeld“ – analog zum neuen Baugebiet „Sonnenfeld“ in Sachsenheim. Nebenstehend sehen Sie schon vorab unser neues Logo – weitere Versionen wie auch neue T-Shirts, Merchandising-Artikel etc. werden wir im Laufe der Zeit entwickeln.

Bundesfreiwilligendienst 2020/21

Für das Schuljahr 2020/2021 suchen wir noch eine(n) Nachfolger(in) für Lea. Wenn du Lust bekommen hast, bei uns an der Schule als BfD-ler(in) mitzuarbeiten, dann melde dich bei uns unter 07147/9604-100 oder unter sekretariat@gms-sachsenheim.de. Auf unserer Homepage findest du die Stellenausschreibung und kannst dich umfassend über unsere Schule informieren.

Umbau

Trotz Corona schreitet der Umbau unserer Schule weiter voran, aber es gibt kleine Verzögerungen. Der Einzug der Klassen in das neu sanierte Gebäude ist zu den Weihnachtsferien 2020/21 geplant. Am Samstag, den 19.06.2021 wird mit einem offiziellen Festakt und Schulfest offiziell der Abschluss des Umbaus und die Neueinweihung der Gebäude gefeiert.

KLASSENAKTIVITÄTEN

Big Challenge Wettbewerb trotz Corona

In der ersten Maiwoche sollte wie gewöhnlich der Englischwettbewerb der Stufen 5-9 stattfinden, für den sich zu unserer Freude wieder zahlreiche Schüler*innen angemeldet hatten. Coronabedingt durften die Kinder den Wettbewerb online von Zuhause aus durchführen.

Auch in diesem Jahr gab es wieder tolle Preise zu gewinnen: Power Banks, englischsprachige Lektüren, Kalender, Schülerkalender und vieles mehr. Wir gratulieren allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen zu ihrer erfolgreichen Teilnahme. Besondere Glückwünsche gehen an die jeweiligen Jahrgangsbesten:

Stufe 5: Vanessa Ulrich
Stufe 6: Emma Schwarz
Stufe 7: Shadi Mahmod
Stufe 8: Agota Bodo-Toth
Stufe 9: Emil Popov

Emil Popov hat mit seiner grandiosen Leistung sogar den 2. Landesplatz belegt! Bundesweit ist er auf Platz 44 gelandet, bei einer Teilnahme von weit mehr als 2000 Schüler*innen der Jahrgangsstufe 9. Herzlichen Glückwunsch!

2. Landespreis beim Bundeswettbewerb für Fremdsprachen

Eine erfreuliche Nachricht in dieser Corona-Krise erreichte das achtköpfige Schülerteam der 9. und 10. Klasse im April: Erstmalig nahmen Sprachtalente der Gemeinschaftsschule Sachsenheim am Bundeswettbewerb für Fremdsprachen teil und erzielten sogleich den 2. Landespreis.

Wichtige Zukunftsthemen wie ‚Klimawandel' und ‚Nachhaltigkeit' sind Inhalte, mit denen sich die Schüler*innen besonders gerne auseinandersetzen. Als im November das Angebot kam, ein englischsprachiges Video für die Teilnahme am Wettbewerb als *Team Schule* zu drehen,

waren die vier Zehntklässlerinnen Yara Bringmann, Alina Burkhardt, Soma Mahmod und Philine Stöckler, sowie die Neuntklässlerin Fiona Kovar mit ihren Klassenkameraden Turan Ayter, Benjamin Ruff und Florian Sadikaj sofort dabei. Trotz Prüfungsstress gelang es ihnen in weniger als drei Monaten ihren eigenständig verfassten Beitrag „Breaking Bad News“ Mitte Februar einzureichen: In der Nachrichtenshow, die im Jahre 2050 spielt, werden die drei große Themen ‚Klimawandel‘, ‚Bildung‘ und ‚neue Technologien‘ kritisch beleuchtet.

Die Schüler*innen zeigten, dass sie nicht nur großartige Fremdsprachenkenntnisse besitzen, sondern sich ebenso mit weltpolitischen Themen in englischer Sprache kritisch auseinandersetzen können.

Ein besonderes Dankeschön gilt hier dem Kreismedienzentrum mit Melanie Dreyer für die Unterstützung beim Dreh, sowie unserer Schulsozialarbeiterin Nicole Grosche fürs Schminken. Ebenso zu erwähnen ist die Vorarbeit des jahrelangen Schulmusicals, das das Schauspieltalent unserer Schüler*innen schon vorher gefördert hat.

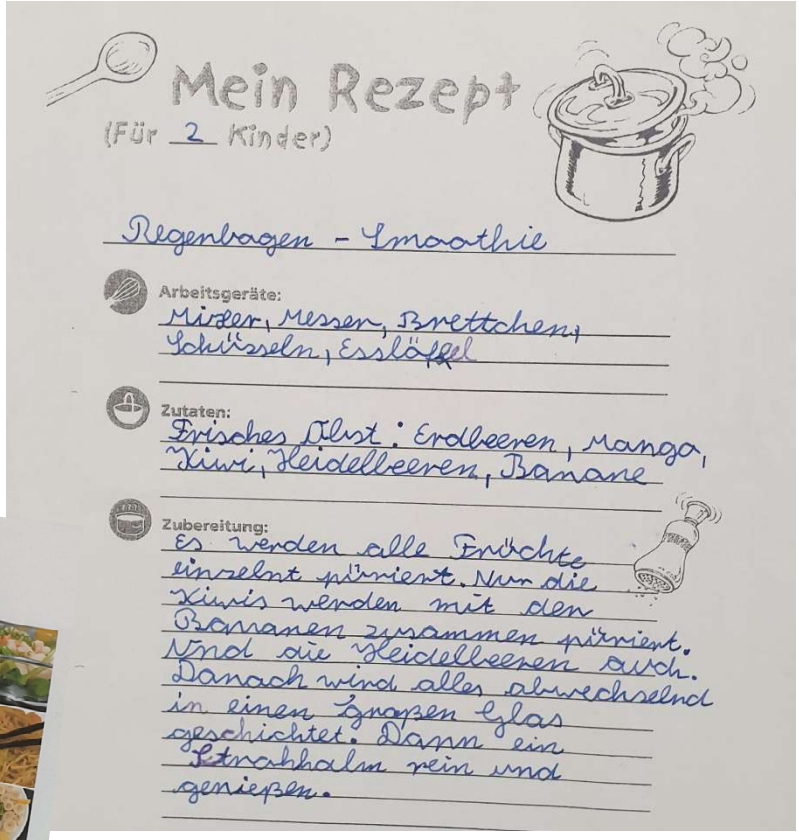
Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Platz und dem Preisgeld von 150 €!

Hier können Sie sich das Video ansehen: https://youtu.be/eQQEh17mzYs

Regenbogen-Smoothie: Rezept für heiße Sommertage

Während der Schulschließung aufgrund von Corona haben viele Kinder als Symbol der Gemeinschaft Regenbögen gemalt und an die Fenster gehängt. Sibel aus der Klasse 3b hat sogar einen Regenbogen-Smoothie gemixt. Vielleicht möchtet ihr in den Sommerferien den superleckeren und gesunden Drink auch ausprobieren?

Hier das Rezept:


Mein Rezept
(Für 2 Kinder)

Regenbogen - Smoothie

Arbeitsgeräte:
Mixer, Messer, Brettchen, Schüsseln, Esslöffel

Zutaten:
Frisches Obst: Erdbeeren, Manga, Kiwi, Heidelbeeren, Banane

Zubereitung:
Es werden alle Früchte einzelnt pürriert. Nun die Kiwis werden mit den Bananen zusammen pürriert. Und die Heidelbeeren auch. Danach wird alles abwechselnd in einen Großen Glas geschichtet. Dann ein Strohhalm rein und genießen.

Lapbooks im Deutschunterricht

Wir, die Klasse 6a, haben die Lektüre *Bradley – letzte Reihe, letzter Platz* im Lernfeld Literatur gemeinsam gelesen und dazu ein Lapbook erstellt. Ein Lapbook ist eine Sammelmappe, die nach Belieben gefüllt, beschriftet oder gestaltet werden kann.

Das Buch bekommt von uns 3,5 von 5 Sternen. Die Handlung ist witzig, spannend und manchmal ganz schön verrückt. Das tolle war, dass wir kreative Aufgaben zum Buch in unserem Lapbook festhalten durften. Egal ob wir Tagebucheinträge verfassten, persönliche Briefe schrieben oder Informationen rund um die Lektüre und den Autor recherchierten. Für jeden war etwas dabei. Dabei durften wir unser Lapbook nach unserem Geschmack gestalten und mit unseren eigenen Gedanken füllen.

Durch die Schulschließung war es uns nicht möglich, an unserer kreativen Sammelmappe weiterzuarbeiten. Doch als die Schule begann, waren wir alle wieder motiviert dabei und hielten am Ende wunderschöne Lapbooks in unseren Händen.

Emily, Samira M., Romina und Melissa (Klasse 6a)

Trotz Abstandsregel – in der Kunst dürfen sich unsere Hände berühren

Kreativ und bunt, so war das Lernen Zuhause auch! Z.B. in der Klasse 3b.

Dort hat jedes Kind Zuhause einen Umriss seiner Hand gezeichnet, anschließend bunt angemalt und ausgeschnitten.

Beim Wiedersehen in der Schule entstand dann ein Kunstwerk, das zeigt:

Auch wenn wir uns nicht die Hand geben, uns nicht freundschaftlich abklatschen und uns nicht umarmen sollen, unsere Hände-Bilder dürfen sich berühren.

Die Grundschulförderklasse im Home-Schooling

Wir von der Grundschulförderklasse hatten unter anderem das Thema „Wiese“ während des Home-Schoolings. Mit viel Freude entstanden Klebebilder mit Wiesenblumen und gebastelte Marienkäfer und Schmetterlinge.

Unsere Hände durften sich auf dem Plakat berühren – trotz Abstandsgebot.

Kochen in Geografie

Das Home-Schooling in den vergangenen Wochen war nicht leicht für uns, aber wir haben alle unser Bestes gegeben. Neben den Hauptfächern haben wir auch unser erstes Projekt von zuhause aus durchgeführt.

Im Fach Geografie haben wir in der Schule viel über Europa gelernt und sollten nun ein beliebiges europäisches Land auswählen. Nachdem wir eine Wahl getroffen hatten, durften wir uns darüber informieren, welche Spezialitäten dort gerne und oft gekocht und gegessen werden. Als auch diesbezüglich eine Entscheidung gefällt wurde, haben wir entweder alleine oder mit Unterstützung dieses Gericht nachgekocht. Wir haben uns zuvor darüber informiert, welche Zutaten benötigt werden und wie man diese Speisen zubereitet. Anschließend haben wir unser Gericht fotografiert, gekostet und bewertet.

Damit auch die anderen Mitschüler*innen dieses Essen kochen und beurteilen können, haben wir ein Kochbuch erstellt. In diesem sind alle von uns ausgewählten und probierten Gerichte mit Zubereitungsanleitung, Zutatenliste, Bild und Kritik zusammengestellt.

Das Kochen hat uns große Freude bereitet, vor allem das Essen selbst essen zu dürfen, war das Beste.

Afiyet olsun – Buon Appetito - Të bëftë mirë - Καλή όρεξη - Guten Appetit –

Bucura-te de masa ta - Enjoy your meal –bon appétit – أتمنى لك وجبة شهية

Klasse 6a

„Heute hatten wir Glück!“

Lapbooks Klasse 4

Seit dem 29. Juni hat dieser Satz für die Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule eine ganz neue Bedeutung. Denn dank der erweiterten Schulöffnung steht für alle Grundschulkinder „Glück“ auf dem Stundenplan. Was sich dahinter verbirgt, erklären die Schülerinnen und Schüler so:

„Im Glücksunterricht arbeiten wir ein Lapbook über unsere Grundschulzeit. Mir gefällt besonders, dass wir Sachen von der ersten bis zur vierten Klasse bereden.“ (Junge, 4c)

„Wir reden über glückliche Momente und schlechte Tage.“ (Mädchen, 4d)

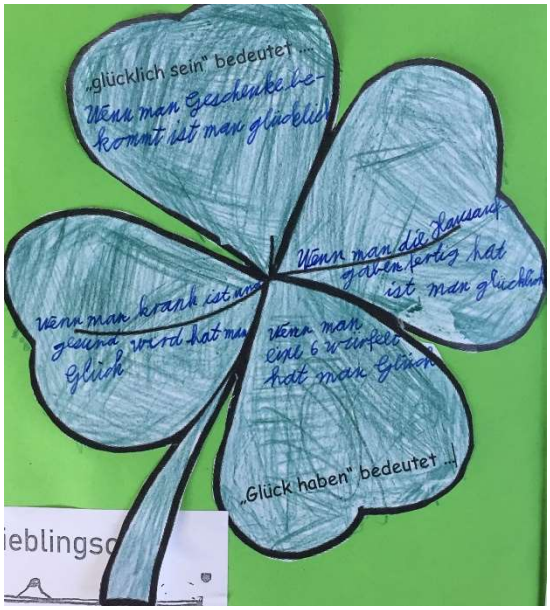
„Mir gefällt an Glück, dass man was über Glück lernt. Wir haben gelernt, was Glück bedeutet. Man kann auch Glück haben. Mir macht Glück Spaß. Weil man da tolle Sachen macht. Ich wünschte, dass Glück mit Frau Wiesa nie aufhört. Ein Hufeisen und ein Kleeblatt steht für Glück. Glück ist toll, sehr toll.“ (Mädchen, 3c)

„Mir gefällt an Glück, dass wir immer tolle Geschichten lesen. Und in Glück spielen wir Spiele und machen ein cooles Lapbook. Ich würde mir wünschen, dass wir nach den Ferien wieder Glück haben.“ (Mädchen, 3b)

„Das Leben ohne Glück ist schrecklich, denn es kann sein, dass man Pech kriegt. Mit Glück erlaubt vielleicht die Mutter Tablet zu spielen. Wir haben im Glückunterricht Geschichten vorgelesen bekommen. Und wir haben im Lapbook Glück gearbeitet und es hat mir sehr viel Spaß gemacht.“ (Mädchen, 3c)

„Mir bedeutet Glück sehr viel, weil es ein sehr schönes Gefühl ist und man sich in Sicherheit fühlt. Man fühlt sich geborgen. Wir haben im Unterricht ein sehr schönes Glücksbuch gemacht und schöne Geschichten über das Glück gelesen und das hat mir Spaß gemacht. (Mädchen, 3c)

Eindrücke aus den Glücks-Lapbooks Klasse 3:



Auch die Klassen 3d und 4a waren während des Home-Schoolings mit selbstgemachten Erdbeershakes und Kunstwerken nach Piet Mondrian aktiv. Hier ein paar Eindrücke!

1- Selbstgemachte Erdbeershakes der Klasse 3d

CHALLENGES:

Nach den Pfingstferien startete die Sekundarstufe und vereinzelt auch die Grundschule mit kleinen „Challenges“ in die Sachfächer. Challenges waren in diesem Fall herausfordernde Angebote an unsere Schüler*innen – ob körperlich, geistig oder handwerklich und technisch: Jede*r konnte aus einer Fülle von Angeboten wählen und dort aktiv sein, wo er/ sie es am liebsten mochte. Von kreativen Schwimmobjekten über selbstgemachtes Tomatenketchup hin zu durchgeführten Warentests war alles mit dabei.

Hier kommt nun eine Auswahl aus den eingesandten Ergebnissen und Produkten. 😊

Selbst hergestellte Zuckerkristalle der Challenge „Süße Kristallwunder“

4 *Max, 5a*

3 Barbora, 7b

2 *Max, 5a*

Baden-Württembergs aktivste Klasse gesucht!

In dieser Ba-Wü-weiten Challenge ging es darum, herauszufinden, welches die sportlichste und fitteste Klasse im ganzen Ländle ist. Wir, die MBAler der Stufe 9 haben die Herausforderung angenommen und sammelten eine Schulwoche lang Kilometer durch Laufen, Fahrradfahren, Trainingseinheiten u.v.m. Insgesamt kamen dabei unglaubliche 805 km zustande. Mit dem Preisgeld von 100€ wollen wir uns nach den Sommerferien etwas schönes gönnen.

Wir sind echt stolz auf unser Ergebnis und haben die Challenge mit großer Motivation begonnen und jeden Tag durchgezogen. Ob alleine oder gemeinsam – jeder konnte seinen Beitrag leisten. Manche von uns sind so begeistert, dass sie sogar gerade täglich weiterhin den weiten Weg von Gündelbach mit dem Rad bestreiten.

Fabio, 9a

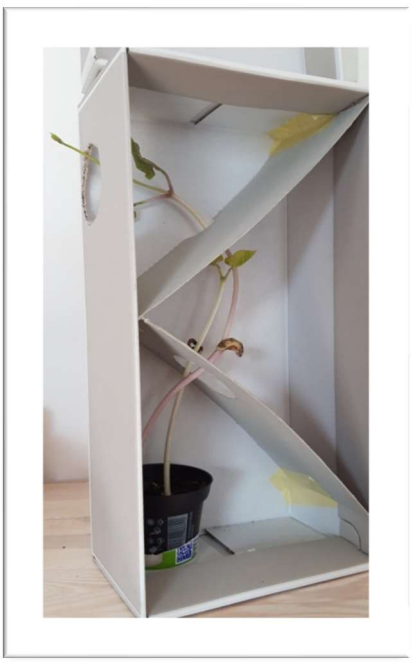
Faire des gâteaux français

5 Schokoladen-Macarons von Lea, 8b

6 Fraisier von Emmy, 8b

Bohnenlabyrinth

Pflanzen besitzen einen so feinen Lichtsinn, dass sie wahrnehmen können, wo es in ihrer Umwelt am hellsten ist. Mit Hilfe eines selbstgebastelten Labyrinths kann man diesen Lichtsinn verdeutlichen. Eine Bohne wird, nachdem ihre Keimblätter sichtbar sind, in ein selbstgebasteltes Labyrinth aus einem Schuhkarton gestellt. In das Labyrinth dringt nur durch ein kleines Fenster Licht ein. Nach ein paar Wochen hat die Bohne den Weg durch das Labyrinth gefunden und wächst durch das Fenster ins Freie.



7 Bohnen-Labyrinth von Dorota, 5b

Nachgestellte Kunstgemälde

9 Jan Vermeer van Delft: Das Mädchen mit dem Perlenohrgehänge

10 Emmy, 8b

8 Rene Magritte: Der Menschensohn

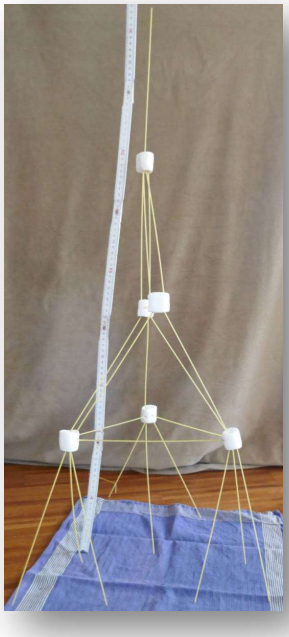
11 Leon, 8b

12 Vincent van Gogh: Sternennacht

13 Dorota, 5b

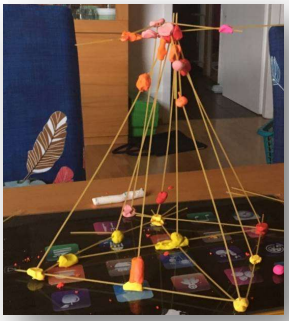
15Albert Anker: Mädchen, die Haare flechtend

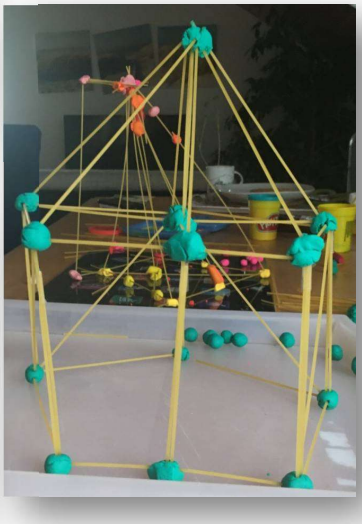
14 Nora, 5a



Spaghetti-Türme konstruieren

Ziel war es, die Prinzipien der Bautechnik zu Hause mit Alltagsgegenständen zu erforschen und einen möglichst hohen, stabilen Turm mit Spaghetti und Knete/Marshmallows zu konstruieren. Die Schüler und Schülerinnen haben ganz tolle, kreative Ergebnisse eingesendet.





Beim Torten- Back- Wettbewerb

der **AES- Gruppen 8/ 9/ 10** im Home-Schooling wurden

Lea G. (8a) und **Julia** (8b) erste Siegerinnen, **Medine** (8a) zweite Siegerin und **Orgita** (8a) und **Samara** (9a) teilen sich den dritten Siegerinnen- Platz. Wir gratulieren den engagierten und kreativen Tortenbäckerinnen sehr herzlich und sind uns sicher, dass euren Familien die Torten sehr lecker geschmeckt haben.

Frau Schröpfer und Frau Wagner

18 *Schokoladentorte von Orgita*

20 *Schokoladentorte von Lea*

19 *Obsttorte von Samara*

16 *Regenbogentorte von Medine*

17 *Torte von Julia*

Move it!

Paula (5a)
Nora (5a)
Jonas (5a)
Emily (6a)
Zuzanna (7a)
Aysegül (7a)
Lena (7a)
Humeyra (7a)
Adrian (7b)
Fabio (9a)
Justin M. (9b)
u.v.m...

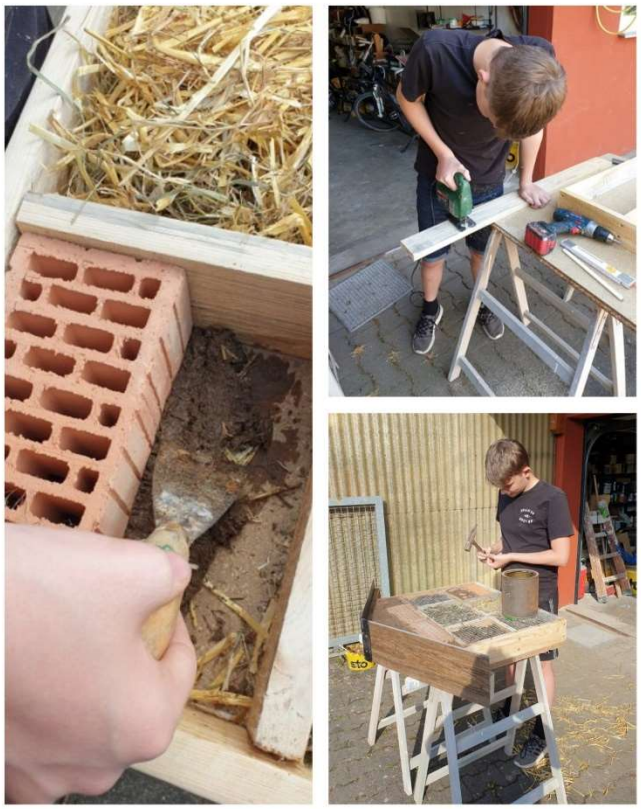
Ganz schön sportlich ging es bei der Challenge „Move It“ zu. Die Aufgabe bestand darin, sich drei von fünf vorgeschlagenen Touren herauszusuchen und diese mit Freunden oder der Familie mit dem Rad zu bewältigen. Käsberg, Pfeifferhütte oder Tripsdrill – zuerst musste mithilfe der Apps Google oder Komoot die Tour zusammengestellt werden und dann konnte es losgehen. Viele haben mitgemacht. Diese und noch weitere tolle Fotos sind dabei zu Stande gekommen.

Bau eines Insektenhotels – Ein Lebensraum für Insekten

Felix aus der 7a war einer von elf Schülerinnen und Schülern, die bei der Challenge „Insektenhotel“ mitgemacht haben. Er hat sich gefragt: Warum baut man eigentlich ein Insektenhotel? Seine Antwort: „Durch die Abholzung der Wälder verlieren mehr und mehr Insekten ihren Lebensraum. Durch den Bau eines Insektenhotels gibt man den Insekten einen kleinen Teil ihres Lebensraums zurück.“ Insofern herzlichen Dank an alle, die mit dieser Challenge mitgemacht haben und damit zum Beispiel bedrohten Wildbienen helfen!

Insektenhotels von Laila (7b), Finn (6b), Sebastian (6b) und Jamie (5b)

Das Insektenhotel von Ayleen (5b) in der Bauphase



Felix (7a) beim Bau seines Insektenhotels

Gurke im Eierkarton

Einige Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 sind unter die Pflanzenzüchter gegangen! Die Herausforderung bestand darin, dass ein kleiner Samen (ganz egal von welchem Gemüse) in einem Eierkarton angezogen werden sollte. Vielleicht sogar so lang, bis eine große Pflanze wächst und daran sogar Gemüse.

Einige Gärtner haben tolle Ergebnisse geschickt: Bei Esra aus der 8b wachsen die Pflanzen richtig gut (siehe Fotos 1 und 2), Fabio aus der 9a konnte sogar schon die erste Zucchini ernten! Richtig toll!

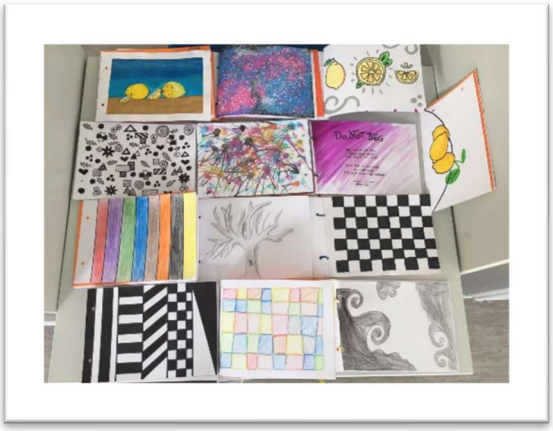
Vielleicht hat der/ die ein oder andere ja nun Lust, auch im kommenden Jahr eigenes Gemüse anzubauen. Die Ergebnisse machen jedenfalls Lust auf mehr – und einen Eierkarton hat bestimmt jede/r mal übrig. ☺

Esras Pflanzen – schon umgesetzt

Fabios erste Ernte

Dein persönliches Kunstbuch

Lust auf Malen, Zeichnen und kreatives Gestalten war die Voraussetzung bei dieser Challenge. Zu 10 vorgegebenen Aufgaben – „Male dein schönstes Rot“ oder „Streifen-programm“ oder „Etwas Kariertes“ oder „Kontraste“… usw. wurde gestaltet.

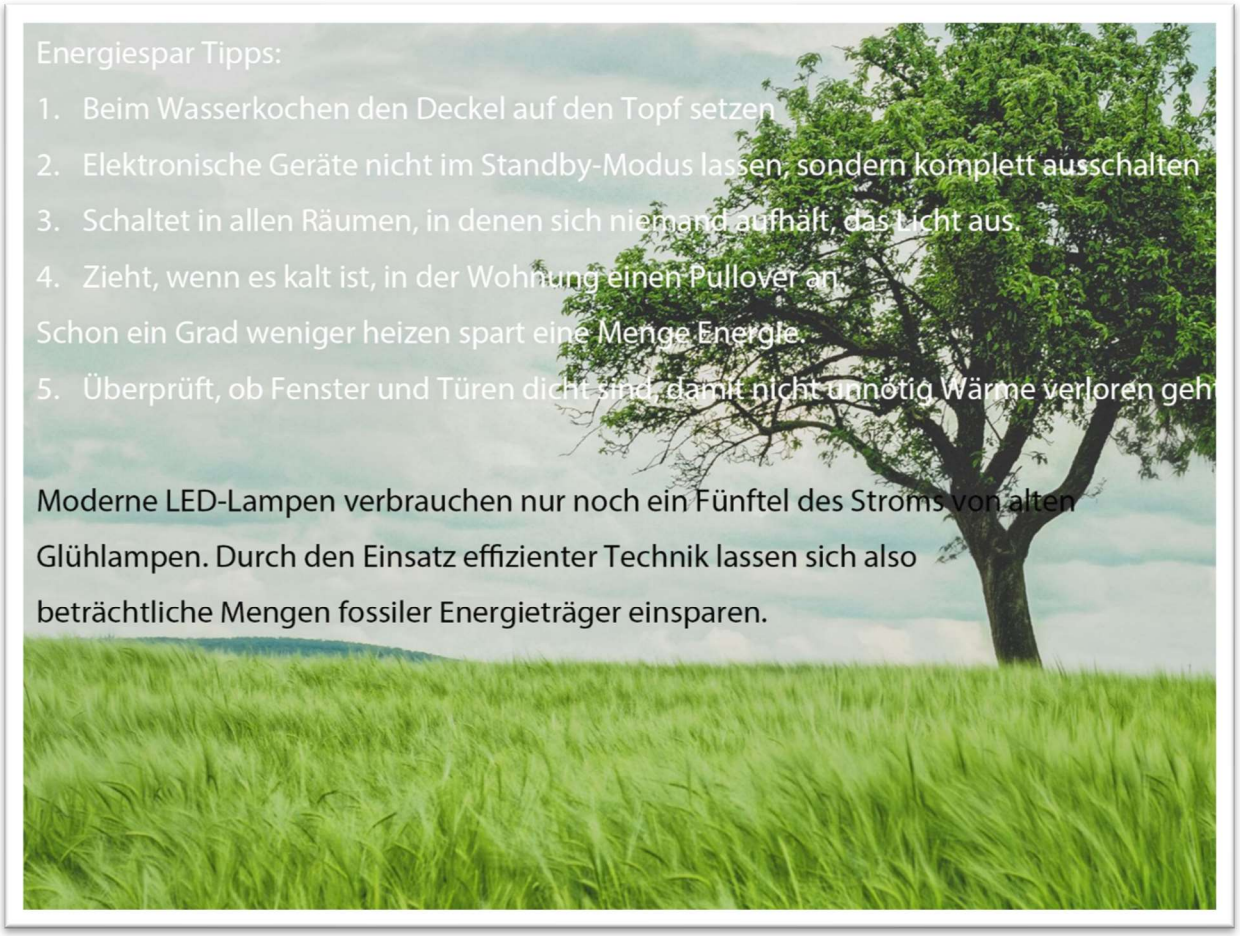


Die Schüler*innen hatten super Ideen zu den doch sehr offenen Vorgaben - und diese dann auch ganz individuell umgesetzt.
So sind 14 kleine, einzigartige Kunstwerke entstanden!
Es ist ein wirkliches Vergnügen, sich diese Bücher anzuschauen. Großes Lob an die Künstler*innen!

Frau Bischof

Energie sparen

In einer Challenge haben sich die Schüler*innen und Schüler mit dem Thema ‚Energiesparen' befasst und haben nun einige Tipps:



Was wäre für dich dein perfektes Dinner?

37 Schülerinnen und Schüler nahmen an der Challenge „Dein perfektes Dinner“ teil. Die Herausforderung lag darin, für sich und die Familie ein Drei-Gänge-Menü aus Vor-, Haupt- und Nachspeise zuzubereiten. Wer selbst aktiv werden möchte, findet einige der verwendeten Rezepte auf der Homepage der Schule.

http://www.gms-sachsenheim.de/category/neuigkeiten/
Vielen Dank an alle Schülerinnen und Schüler, die mitgemacht haben und Fotos und Rezepte abgegeben und eingeschickt haben. Ihr habt alle 10 Punkte verdient für eure tollen Menüs!

Leider kann hier nicht alles gezeigt werden, aber zumindest ein kleiner Ausschnitt.

Lea, 5a

Jamie, 5b

Justin M., 9b

Ida, 6b

Fabio, 9a; Fiona, 7b; Paula, 5a

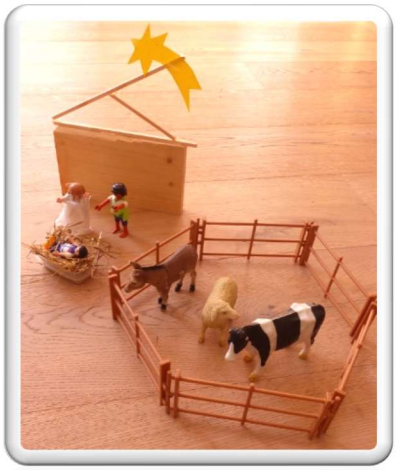
Reli-Challenge Klasse 4: Fotojagd durch die Bibel

Eine der vielen Schul-Challenges an der GMS war die „Fotojagd durch die Bibel“ in Klasse 4. Hier haben die Kinder der Religionsgruppe von Frau Wendelstein und Frau Wiesa die Aufgabe erhalten, Geschichten aus der Bibel durch Fotos darzustellen. Hier sind ein paar schöne Ergebnisse zu sehen:

Daniel in der Löwengrube
(Maja, 4c)

Das letzte Abendmahl
(Emmylou, 4b)

Moses im Binsenkörbchen
(Neele, 4c)



Die Geburt Jesu
(David, 4d)

Moses teilt das Meer
(Fabian, 4d)

Moses und der brennende
Dornbusch (Larissa, 4d)

Arche Noah (Maja, 4a)

Jona und der Wal
(David, 4d)

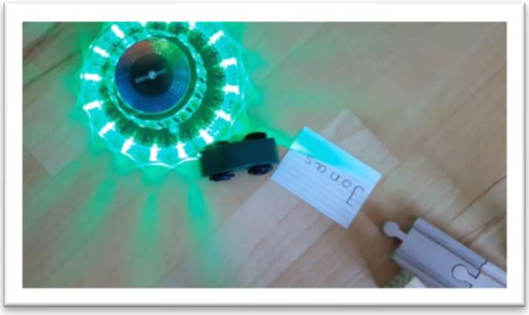
Land ART nach Andy Goldsworthy

Kunst kann man überall und mit allen Materialien machen – warum nicht auch draußen in der Natur?

Guerilla Guardening – Samenbomben herstellen

Viele Schüler*innen haben Samenbomben selbst erstellt – eine Anleitung zum genauen Vorgehen (erstellt von Fabio) gibt es hier: http://www.gms-sachsenheim.de/wp-content/uploads/2020/07/Samenbomben-Anleitung-1.pdf

Ein weiteres Thema waren **‚Fantasievolle Kettenreaktionen‘**. Ein Beispielvideo von Jonas aus Klasse 5 finden Sie hier: **http://www.gms-sachsenheim.de/category/neuigkeiten/**



Wir freuen uns über die vielen tollen Ergebnisse und hoffen, dass ihr viel Spaß hattet. Falls ihr über die Ferien noch aktiv werden wollt, wendet euch an die entsprechenden Kolleg*innen, die auf euren Wahlzetteln stehen. Mit Sicherheit bekommt ihr noch die entsprechenden Informationen.

TERMINE:

Hier gleich die wichtigen Termine für das neue Schuljahr. Wir gehen davon aus, dass wir das neue Schuljahr „normal“ starten können. Die Termine sind vorbehaltlich etwaiger Auflagen, die wir bisher noch nicht kennen, aber erfüllen müssen. Bitte verfolgen Sie in der letzten Ferienwoche genau unsere Homepage und informieren Sie sich dort über Neuigkeiten. Auch über die Elternvertreter*innen werden sie ggf. Infos erhalten.

Montag, 14.09.2020	Erster Schultag Stufe 6-10 und Stufe 3: 8:35 Uhr - 12:10 Uhr Stufe 4: 8:45 Uhr - 12:20 Uhr Stufe 2: 8:55 Uhr - 12:30 Uhr Erster Elternabend Stufe 5 – 19.00 Uhr in der Mensa
Dienstag, 15.09.2020	Erster Elternabend Klasse 1b und 1c – 19.00 Uhr in der Mensa
Mittwoch, 16.09.2020	Erster Elternabend Klasse 1 a und 1d – 19.00 Uhr in der Mensa Erster Elternabend der Grundschulförderklasse – 19.00 Uhr in A 2.05
Mittwoch, 16.09.2020	Einschulungsfeier Stufe 5 5a – 08.30 Uhr in der Mensa 5b – 09.30 Uhr in der Mensa
Freitag, 18.09.2020	Einschulungsfeier Stufe 1 1a - 8.30 Uhr bis 9.45 Uhr 1b - 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr GFK - 11.30 Uhr bis 13.15 Uhr 1c - 14.00 Uhr bis 15.15 Uhr 1d - 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr
Dienstag, 29.09.2020	Fotograf Klasse 1
Montag, 12.10. bis 16.10.2020	Profil AC Stufe 8 Betriebspraktikum Stufe 9
Montag, 19.10. bis 23.10.2020	Jugendwoche
Montag, 02.11. bis 04.11.2020	Fotograf Klassen 2-10
Samstag, 19.06.2021	Schulfest

Wir erwarten alle unsere Schüler*innen gesund und munter am
Montag, den 14. September.
Ein Essen in der Mensa ist an diesem Tag nicht möglich.
In der kompletten ersten Schulwoche findet ebenfalls kein Mittagsunterricht statt. Ein Brief für eine Notfallbetreuung in der Grundschule wurde versandt.

Wir wünschen allen wunderschöne, sonnige und erholsame Sommerferien!